

Antrag 137/I/2025**KDV Lichtenberg****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Ablehnung (Konsens)****I can't stop this feeling – Integration kunst- und musiktherapeutischer Inhalte in den Rahmen-lehrplan in der Primar- und Sekundarstufe I**

1 Die SPD Fraktion Berlin, sowie die sozialdemokratischen
2 Mitglieder im Senat werden aufgefordert, den Rahmen-
3 lehrplan der Fächer Kunst und Musik in der Primarstufe
4 sowie der Sekundarstufe I um kunst- und musiktherapeu-
5 tische Inhalte zu erweitern.

6
7 Hierzu sollen entsprechende Techniken und Inhalte aus
8 dem therapeutischen Umfeld analysiert, sowie die Um-
9 setzbarkeit im Unterricht geprüft werden. Anschließend
10 soll die Einführung, zuerst an besonders gewaltbelasteten
11 Schulen, erfolgen. Diese Maßnahme soll nach einem Jahr
12 evaluiert werden. Bei positiver Evaluation soll die Über-
13 nahme in den Rahmenlehrplan erfolgen und den Leh-
14 rer*innen die Techniken und Inhalte durch entsprechende
15 Fortbildungen nähergebracht werden.

16

Begründung

17 Die Gewalt an Berliner Schulen wird schon seit Jahren in
18 der Medienöffentlichkeit diskutiert. Hierbei ist ein klarer
19 Anstieg der Rohheitsdelikte über die Jahre zu verzeichnen.
20 So stieg die Anzahl von 1.133 im Jahr 2021 auf 2.344 im Jahr
21 2022 und die vorläufigen Zahlen für das Jahr 2023 zeigen
22 einen weiteren Anstieg.

23

24
25 Die bisherigen Lösungsansätze fokussieren sich hierbei
26 hauptsächlich auf sicherheitspolitische Maßnahmen, wie
27 beispielsweise Sicherheitsdienste oder das hinzuziehen
28 der Polizei.

29

30 Andere Lösungsansätze, wie beispielsweise die Ausstat-
31 tung der Schulen mit Schulsozialarbeiter*innen oder
32 Schulpsycholog*innen scheitern hingegen häufig an der
33 Finanzierung und der daraus resultierenden zu geringen
34 Vergütungen.

35

36 Im politischen Diskurs wird den Auslösern dieser Gewalt
37 jedoch nur selten Beachtung geschenkt. Einer dieser Aus-
38 löser, gerade unter den Schülerinnen und Schülern an
39 den integrierten Sekundarschulen, ist eine Entfremdung
40 von den eigenen Gefühlen, welche besonders in der Zeit
41 der Pubertät besonders intensiv und schwankend sind.
42 Gleichzeitig zeigt sich eine damit einhergehende Unfähig-
43 keit diese zu verbalisieren und auf Grundlage dieser ziel-
44 gerichtet zu handeln, sowie etwaige Anspannung abzu-
45 bauen.

46

47 Die Schülerschaft benötigt eine Einführung in ihre Gefüh-

LPT I-2025: Überwiesen an AfB, FA Vb – Schule

48 le, was diese bedeuten, wie diese zu verbalisieren sind und
49 Techniken ihre Anspannung und innere Unruhe gewalt-
50 frei abzubauen. All diese Dinge sind Inhalt der Kunst-, so-
51 wie der Musiktherapie. Entsprechend sollten die Lehrplä-
52 ne der Fächer Kunst und Musik, vorrangig an den ISS, um
53 geeignete Inhalte aus Kunst- und Musiktherapie erweitert
54 werden.